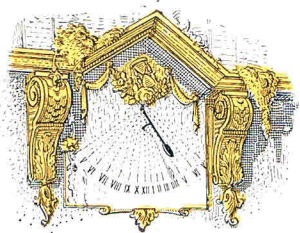


⌘

Die Uhr  
**ZENITH-ELEKTRISCH**  
geht mit der Zeit



Sie haben vielleicht noch nie ernstlich darüber nachgedacht, warum wir die Tageszeiten nicht mehr nach dem Stand der Sonne abschätzen, warum wir die altertümliche Sonnenuhr und die Sanduhr mit einer komplizierten, teuren Wanduhr ersetzt haben.

Aber darüber haben Sie sich sicher bereits Gedanken gemacht, daß die Uhren zweier Bahnhöfe um mehrere Minuten abweichen können, daß andere öffentliche Uhren selten oder nie übereinstimmen und daß Ihre gute Taschenuhr ausgerechnet dann mehrere Minuten nachgehen muß, wenn Sie auch nicht eine Minute Verspätung haben sollten.

Sie sind eben als moderner Mensch gewohnt, Ihre Zeit nicht schätzungsweise, sondern minutengenau einzuteilen. Wenn Ihre Uhr einige Minuten abweicht, macht Sie das schon unsicher und nervös. Sie sehen dann oft daran, rechnen immer aus, wieviel sie wohl vor- oder nachgehen werde, und denken sofort an Eile und Verspätung.

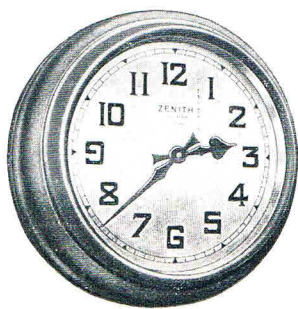
Ein schlechter Zeitmesser bringt Ihnen immer Unannehmlichkeiten und Ärger.

Haben Sie dagegen im Geschäft oder in der Wohnung Uhren, die ganz genau gehen, dann gibt das Ihnen und Ihren Angestellten sofort ein angenehmes Gefühl der Sicherheit. Sie können dann Ihre Zeit sicher und genau einteilen und kommen in den vorteilhaften Ruf, pünktlich und zuverlässig zu sein, weil Sie eine Uhr haben, die Ihnen die Zeit nicht nur anzeigt, sondern *zeigt*.

## ZENITH=Elektrisch geht mit der Zeit.

Wie die Zeit lautlos, unsichtbar, unaufhaltsam, Tag und Nacht in ewig gleichem Flug über die Erde geht, so folgt ihr in stetem, gleichmäßigem Gang die Unruh der Zenith=Elektrisch. Wochen, Monate, Jahre lang ohne Unterbruch, ja ohne die Gefahr eines Unterbruches.

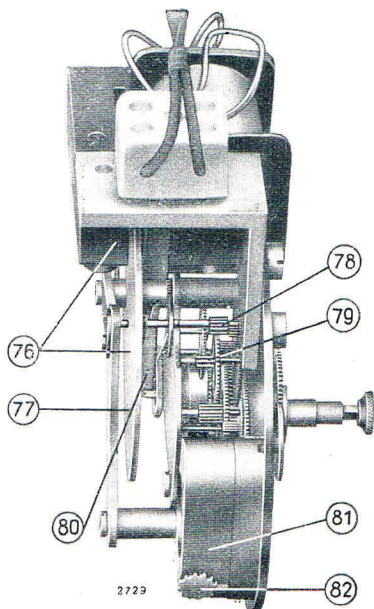
Die Zenith=Elektrisch geht immer und geht genau. Sie ist die Uhr, auf die man schaut, wenn man die genaue Zeit wissen will. Wo eine Zenith=Elektrisch an der Wand hängt, heißt es nicht mehr, die Uhr *hat* jetzt 2 Uhr 12, sondern es *ist jetzt* 2 Uhr 12. — Das ist ein Unterschied.



No. 103

Zifferblatt 15, 22, 30 oder 40 cm.  
Metallrahmen, farbe schwarz,  
andere auf Wunsch.  
Auch als Signalluhr.





76. Ferraris-Motor  
 77. Aluminium-Scheibe  
 78. Aufzugswerk

80. Mech. Bremse  
 81. Uhr  
 82. Regulierung

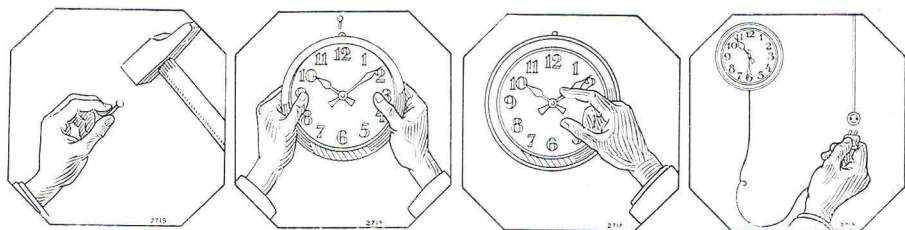
## Die ideale Uhr.

Uhren bestehen im wesentlichen aus dem Antrieb (Feder, Gewichte, Elektrizität), der Regulierung (Unruh, Ankerhemmung) und dem Zeigerwerk. Sie müssen aufgezogen oder von einer Mutteruhr angetrieben werden.

Die neue Uhr Zenith-Elektrisch ist nach einem neuen Prinzip gebaut; es ist die Uhr, die sich *ständig selbst aufzieht!*

Ihr wesentlichster neuer Teil ist der Ferraris-Motor, der einfachste, zuverlässigste und billigste Kraftspender, den die Technik kennt. Als Beweis dafür kann gelten, daß ca. 40 000 000 Elektrizitätszähler der ganzen Welt damit ausgerüstet sind. Er besteht aus einer dünnen, auf einer Achse sitzenden Aluminiumscheibe (77), die im Luftspalt eines durch Wechselstrom erregten Elektromagneten (76), infolge der induzierten magnetischen Wirbelströme, sich dreht. Der Anschluß erfolgt direkt an die Lichtnetzspannung und der Stromverbrauch beträgt nur 0,6 Watt. Das ist ein Hundertstel einer normalen Glühlampe, was im Tag nicht einmal 1 Ct. Kosten verursacht, also so viel wie nichts.

Der Aufzug der Uhrfeder durch den Motor geschieht durch eine dreiteilige Uebersetzung (78/79). Nach vollem Aufzug wird der Motor durch die mechanische Bremse (80) abgebremst, ohne daß der Strom unterbrochen wird. Läßt dann die Spannung der Feder nach, so löst sich



Den Nagel her — die Uhr daran — richte sie — und schließe an  
das ist die ganze Montage

die Bremse und der Motor zieht wieder auf. Dieser Vorgang wiederholt sich alle paar Minuten. Das ist sehr wichtig. Denn durch die ständig aufgezogene Uhrfeder erhält die Uhr einen immer gleichstarken Antrieb und damit einen gleichmäßigen, exakten Gang.

Der ununterbrochene Gang der Zenith=Elektrisch ist unter allen Umständen gesichert. Setzt der Strom aus irgendwelchem Grunde einmal aus, so läuft die Uhr an der aufgezogenen Uhrfeder noch während vollen 40 Stunden weiter. Das genügt sicher auch für den längsten Stromunterbruch. Nach Wiedereinsetzen des Stromes zieht der Ferraris=Motor die Uhrfeder wieder voll auf.

Mit der Zenith=Elektrisch ist es somit tatsächlich gelungen, alle Nachteile und Unannehmlichkeiten der bisherigen Uhren zu überwinden. Die Uhr wird einfach an die Wand montiert, wie eine elektrische Lampe, denn sie geht in jeder Lage genau, steht nie mehr still, braucht nie aufgezogen zu werden, hat keine Magnete, Batterien und keine Kontakte, die früher oder später zu Störungen führen, und kein Pendel, das Schwankungen verursacht. — Es ist die Uhr, an der Sie nur die genaue Zeit abzulesen haben, also in Wirklichkeit *die ideale Uhr*.

## Was ist Genauigkeit?

Die Uhrenfabriken Zenith in Le Locle halten seit Jahren den Genauigkeitsrekord. Zenith darf sich somit wohl ein Urteil über Genauigkeit erlauben.

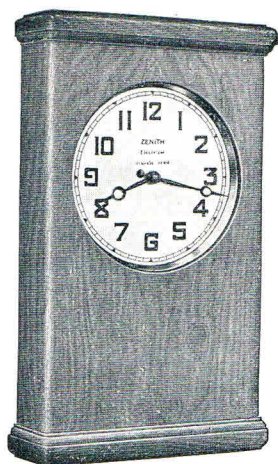
Es ist praktisch unmöglich, eine Uhr herzustellen, die ohne Schwankungen immer genau geht, weil das Material der Uhr vielen unbeständigen äußern Einflüssen unterworfen ist. Jeder Chronometer und jede Sternwartuhr differiert etwas, und wenn es noch so wenig ist.

Das Werk der Zenith=Elektrisch weist alle Vorzüge auf, die bei Uhren mit der Marke Zenith eine Selbstverständlichkeit sind. Die Gangrege=



No. 107

Durchm. 35 cm. Zifferblatt und Gehäuse aus Nußbaum, Mahagoni poliert od. Eiche matt, ohne Deckglas. Zeiger, Zahlen aus Metall, vergoldet.



No. 101

Größe 48×27×8 cm, Zifferblatt 22 cm. Holzarten:  
Eiche, Nußbaum oder  
Mahagoni  
Auch als Signaluhr.

lung der Uhr erfolgt durch eine Hochpräzisions-Unruh mit Ankerhemmung, Breguet-Spiral und Temperatur-Kompensation, wie sie nur in feinen und feinsten Uhren verwendet werden. Durch die außerordentliche, fein ausgedachte Zenith-Kompensation ist die Wirkung der äußern unbeständigen Einflüsse auf ein Minimum herabgedrückt worden. Darin beruht, neben der peinlich genauen Reglage, das Geheimnis der Zenith-Erfolge.

Was es trotz der größten Präzision bedeutet, eine Uhr genau zu stellen, mag folgendes zeigen:

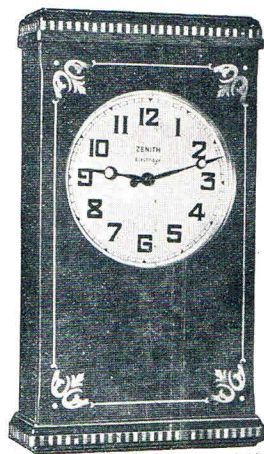
Die Unruh, das kleine hin und her schwingende Rädchen, an dessen Spiralfeder die Uhr reguliert wird, macht in jeder Sekunde 5 Schwingungen. Das sind in jeder Minute 300, in einer Stunde 18 000, im Tag 432 000 und im Jahr endlich 157 680 000 Schwingungen.

Wird nun die Unruh einer Uhr auf  $\frac{1}{10\,000}$  fein gestellt, d. h. daß sie innert einer bestimmten Zeit statt genau 10 000 nur 9999 oder 10 001 Schwingungen macht, so sollte man glauben, das sei sehr genau.

Bei dieser Feinstellung von  $\frac{1}{10\,000}$  Schwingung würde die Uhr aber in einem einzigen Tag schon 43 Schwingungen zuviel oder zuwenig machen, und damit täglich  $8\frac{1}{2}$  Sekunden und im Monat ca. 4 Minuten falsch gehen.

Die Uhren Zenith-Elektrisch, als Präzisions-Erzeugnisse der Uhrenfabriken Zenith, lassen sich auf  $\frac{1}{50\,000}$  Schwingung feinstellen, eine Genauigkeit, bei der nur noch die nicht vermeidbaren unbeständigen äußern Einflüsse eine Rolle spielen können. Sie differieren dann im Tag nur 2 Sekunden oder im Monat höchstens eine Minute, ein Fehler, der praktisch deshalb keine Bedeutung hat, weil er zum Voraus bekannt ist, und damit gerechnet werden kann.

Die Uhren werden ausreguliert geliefert. Durch Transport oder Ortsveränderungen können Fehler entstehen, die jedoch an der Unruh (am Rädchen 82) bequem bis auf 1 Minute oder weniger pro Monat nachgestellt werden können.

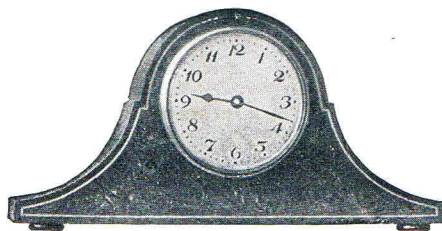


2705

No. 109

Größe 48×27×8 cm,  
Zifferblatt 22 cm. Gehäuse  
Eiche, Nußbaum oder Ma-  
hagoni poliert mit  
Verzierungen





No. 201. Zifferblatt 15 cm, Nußbaum poliert, eingelegte Verzierung

## Der Zeitmesser, den Sie brauchen.

Vereinfachung, Kontrolle und Rationalisierung der Arbeit, das sind die Stufen, auf denen die heutige Wirtschaft bessere Ergebnisse anstrebt und erreicht.

Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit, das sind die Forderungen des modernen Verkehrs.

Die erste Voraussetzung und nötige Grundlage dafür ist die genaue Zeitmessung, also die zuverlässig-exakte Uhr. Man muß mit der Minute rechnen lernen.

Montieren Sie die elektrischen Uhren Zenith in Ihrer Fabrik, in der Werkstätte, in den Bureaux, in der Hotelküche, im Speisesaal, auf öffentlichen Plätzen und Verkehrspunkten, dann haben Sie den ersten Schritt für die Modernisierung geschaffen.

Zenith-Elektrisch ist aber auch die richtige Uhr für Ihr Heim. Lassen Sie eine aufhängen in Ihrem Privatbureau, im Wohnzimmer, im Salon, im Vestibül. Diese neue Uhr wird Ihnen dann viermal Freude bereiten. Erstens: weil sie schön ist und den Raum vornehm schmückt, zweitens: weil sie ohne Bedienung immer läuft, drittens: weil sie Ihnen immer die genaue Zeit angibt, und zum Schluß werden Sie finden, daß der Preis für alle diese Dienste eigentlich sehr gering ist.

Zenith-Elektrisch ist die Uhr für Sie! Verlangen Sie heute noch nähere Vorschläge.

**JEAN BICHSEL**

Horlogerie

**ZÜRICH 1**

Bahnhofstr.73

